

Presseinformation

Thüringer Tourismus GmbH * Willy-Brandt-Platz 1 * 99084 Erfurt
Mandy Neumann, Tel. 0361-3742-219, m.neumann@thueringen-entdecken.de
Kerstin Neumann, Tel. 0361-3742-218, k.neumann@thueringen-entdecken.de
Internet. presse.thueringen-entdecken.de, Fax: 0361-3742-299

Erfurt, den 7.3.2018

Thüringer Tischkultur Porzellan erleben

Modernes Design, klassisches Dekor, Zierporzellan – Thüringen steht für über 250 Jahre gelebtes Porzellan-Handwerk. Bis heute existieren traditionsreiche Manufakturen, darunter die älteste noch produzierende Porzellanmanufaktur Thüringens. Sie wurde bereits 1762 gegründet, und zwar vom Vater und Entdecker des Thüringer Porzellans: Georg Heinrich Macheleid.

Auf anschauliche und lebendige Weise führt eine rund 340 Kilometer lange Erlebnisroute – die Thüringer Porzellanstraße – zu den wichtigen Hotspots des Porzellan-Handwerks, so auch zu KAHLA Porzellan. Das „Porzellan für die Sinne“ ist aus Thüringen nicht mehr wegzudenken. Weithin sichtbar deutet die auf dem Burgberg thronende Leuchtenburg auf den Standort des traditionellen, über 170 Jahre alten Unternehmens hin. Weltweit exportiert und mit Designpreisen überhäuft, gilt KAHLA heute als ein Inbegriff für moderne Porzellankultur – das Unternehmen zählt zu einem der innovativsten Europas. Berühmt wurde das KAHLA Porzellan einst durch das Kobaltblau mit dem bekannten Strohblumen- und Zwiebelmusterdekor. Noch heute wird das Muster von Hand gestempelt und einzelne Linien handgemalt. Auch die Eschenbach Porzellan Group in Triptis blickt auf eine lange Unternehmensgeschichte zurück. Waren es früher vor allem Porzellanserien wie Zwiebelmuster, Indischblau und Weinlaub, die ihren Weg über den Ladentisch fanden, so ist heute Tafelgeschirr im minimalistischen, eleganten Design. Eine absolute Weltneuheit gelang dem Unternehmen mit COOK & SERVE, dem ersten induktionsfähigen Porzellan. Es wurde mehrfach ausgezeichnet und ermöglicht das Zubereiten, Kochen, Backen und Grillen von Speisen in nur einem Geschirr.

Ein weiteres Highlight der Thüringer Porzellanstraße ist die Ausstellung „Porzellanwelten“ auf der Leuchtenburg – eine hochkarätige Erlebniswelt rund um das weiße Gold. Sie zeigt die mit acht Metern größte Vase der Welt und die weltweit kleinste Teekanne, sie ist kleiner als eine Fingerkuppe und misst gerade mal vier Millimeter. „Porzellan trifft Mittelalter“ – diese Philosophie zieht sich wie ein roter Faden durch das gesamte Ensemble. Besucher erleben einen faszinierenden Kontrast zwischen zeitgenössischer Architektur und jahrhundertealter Geschichte. Außerdem findet man Exponate jeder Stilrichtung: vom Biskuitporzellan über die Blümchentasse bis hin zu hochmodernen, preisgekrönten Kreationen. Entlang der Erlebnisstraße können zudem kleinere, familiengeführte Manufakturen sowie Porzellandesigner und Museen aufgespürt werden. Schwerpunkte der Reichenbach Porzellanmanufaktur: der gedeckte Tisch und Wohnaccessoires. Zum Portfolio des Hauses gehört auch Porzellan der Marke Gräfenenthal – viele historische Figuren und Tierfiguren sind in den Ausstellungsräumen zu finden. Auch das Volkstedter Porzellan hat Liebhaber auf der ganzen Welt und

Presseinformation

Thüringer Tourismus GmbH * Willy-Brandt-Platz 1 * 99084 Erfurt
Mandy Neumann, Tel. 0361-3742-219, m.neumann@thueringen-entdecken.de
Kerstin Neumann, Tel. 0361-3742-218, k.neumann@thueringen-entdecken.de
Internet. presse.thueringen-entdecken.de, Fax: 0361-3742-299

genießt international hohes Ansehen. Einige Raritäten erzielen im Antiquitätenhandel sogar Höchstpreise. Berühmte historische Gegebenheiten und Personen, die in Porzellan gefertigt wurden: die Flucht der Gräfin Cosel, Friedrich der Große, die Tänzerin Fanny Elssler und das Flötenkonzert von Sanssouci, um nur einige zu nennen. Wie vielfältig Thüringer Porzellan sein kann – das zeigt das traditionsreiche Familienunternehmen Wagner & Apel. Seit über 130 Jahren werden mit Hingabe und Perfektion zahlreiche Figuren, edle Vasen und Leuchter hergestellt. Was das Unternehmen besonders auszeichnet: Die Hinwendung zur Natur in Form von Elefanten, Eisvögeln, Papageien, Hasen und Hunden aus Porzellan einerseits, die Spezialisierung auf Märchen- und Kinderfiguren sowie auf beliebte Geschenkartikel für eine geschmackvolle Tischdekoration andererseits.

Unter dem Titel „Tag des Thüringer Porzellans“ 2018 – eine Liaison aus Blumen und Porzellan“ wird am 7. und 8. April 2018 die traditionelle Handwerkszunft gefeiert. Insgesamt 17 Porzellanorte – darunter technische Unternehmen, Manufakturen, Porzelliner, Museen und Ausstellungen – gewähren spannende Einblicke in ihre Arbeit. Auf Märkten werden kunstvoll blumige Porzellanobjekte angeboten, kreative Workshops laden zum Mitmachen ein und Künstler entführen in die Welt des weißen Goldes. Das florale Thema kommt nicht von ungefähr: Auf einem mit Porzellan wunderbar gedeckten Tisch erzählen farbenfrohe Blüten oder zart duftende Pflanzen von der Jahreszeit, vom Gastgeber, vom bevorstehenden Menü. Feingliedrig gezeichnete Blumendekore beeindrucken und verleihen einer Festtagstafel eine besondere Note.

Mehr Informationen zum Reiseland Thüringen und dem Thema Thüringer Tischkultur 2018 gibt's bei der Thüringer Tourismus GmbH unter der Rufnummer +49 (0) 361-37420, per Email an service@thueringen-entdecken.de oder auf www.thueringen-entdecken.de.

Presseinformation

Thüringer Tourismus GmbH * Willy-Brandt-Platz 1 * 99084 Erfurt
Mandy Neumann, Tel. 0361-3742-219, m.neumann@thueringen-entdecken.de
Kerstin Neumann, Tel. 0361-3742-218, k.neumann@thueringen-entdecken.de
Internet. presse.thueringen-entdecken.de, Fax: 0361-3742-299

Die Thüringer Tourismus GmbH (TTG)

Die Thüringer Tourismus GmbH (TTG) ist die touristische Marketingorganisation des Freistaates Thüringen, zu deren Aufgaben und Zielen das Außenmarketing, die Image- und Produktwerbung sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Tourismusmarkt gehört. Mit fast 10 Millionen Übernachtungen, über 3,1 Milliarden EUR Bruttoumsatz und über 100.000 Arbeitsplätzen stellt die Tourismusbranche einen wichtigen Wirtschaftsfaktor für den Freistaat dar. Das Land Thüringen hält 100% der Anteile an der Thüringer Tourismus GmbH.